



VCW startet in die Playoffs: Auftakt beim SC Potsdam

(MS / Wiesbaden / 16.03.2017) Die Volleyballerinnen des VC Wiesbaden starten jetzt am Samstag um 19 Uhr ins Playoff-Viertelfinale der Volleyball Bundesliga. Den Auftakt bildet die erste Partie aus der Serie best-of-three, die bei Ligakonkurrent SC Potsdam ausgetragen wird. Am Dienstag, dem 21. März, steigt dann um 19 Uhr die zweite Partie in der Sporthalle am Platz der Deutschen Einheit. Jene Mannschaft, die zuerst zwei Playoff-Spiele gewinnt, zieht ins Halbfinale ein.

Für die Wiesbadenerinnen geht es also gleich in der ersten Partie in der Potsdamer MBS Arena darum, den Grundstein für das Weiterkommen zu legen. Und das, weiß VCW-Chef-Coach Dirk Groß, wird keine leichte Aufgabe: „Der SCP verfügt über eine sehr gute Mannschaft. Sie ist auf allen Positionen individuell stark besetzt und ist doch ein Stück näher an den Topteams Dresden, Stuttgart und Schwerin dran, als wir das sind.“

Der SC Potsdam hat die letzten zwei Wochen dazu genutzt, um unter anderem ein Trainingsspiel gegen den Dresdner SC zu absolvieren. Beim VC Wiesbaden hingegen hat man neben intensiven Trainingseinheiten ganz bewusst auch auf Regeneration gesetzt. Nach dem äußerst erfolgreichen, aber auch anstrengenden Schlussspurt mit acht Siegen in acht Spielen sollten Tanja Großer & Co. genug Zeit bekommen, ihre Kräfte für die Playoffs zu sammeln. „Diese Pause war unglaublich wichtig für uns. Die Zeit konnten wir sehr gut nutzen, nicht nur um die Belastung zu steuern, sondern um uns auch gezielt auf unseren nächsten Gegner vorzubereiten“, erklärt Groß, dessen Vertrag Anfang der Woche um zwei weitere VCW-Jahre verlängert wurde.

Betrachtet man die Ergebnisse beider Aufeinandertreffen der Teams in der zurückliegenden Hauptrunde, ist davon auszugehen, dass das diesjährige Playoff-Viertelfinale eine ganz enge Angelegenheit wird. Das Hinspiel konnte der SC Potsdam vor eigenem Publikum mit 3:2 für sich entscheiden. Im Rückspiel hatte der VCW in eigener Halle selbst mit 3:2 die Nase vorn. „Alles das zählt jetzt nicht mehr“, findet Wiesbadens Chef-Coach. Die Playoffs seien schließlich eine besondere Situation. „Ich bin kein Prophet was den Spielausgang angeht. Wichtig für uns wird sein, dass meine Mannschaft die

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de
Pressekontakt: Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH
Diltheystraße 3, 65203 Wiesbaden
Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701;
E-Mail: micha.spannaus@vc-wiesbaden.de

PRESSEMITTEILUNG

des VC Wiesbaden



Partie so lange wie möglich offen hält und gut ins eigene Spiel findet. Am Ende entscheiden dann sowieso tausend Kleinigkeiten wie Tagesform, Fitness und so weiter.“

Eine klare Zielvorgabe für die Playoffs hat Groß seinen Schützlingen jedenfalls nicht mit auf den Weg gegeben. „Die Spielerinnen sind motiviert und wissen selbst, was möglich ist, da müssen wir nichts vorgeben. Der Job des Trainerteams ist es, die Mannschaft bestmöglich vorzubereiten und das haben wir getan.“

Der VCW macht sich bereits am morgigen Freitag auf den Weg nach Brandenburg und wird vor Ort noch eine abschließende Trainingseinheit absolvieren. Beim Kader können die Wiesbadenerinnen wieder aus dem Vollen schöpfen. Auch die zuletzt angeschlagene Zuspielerin Lia-Tabea Mertens hat wieder mittrainiert.

Das erste Playoff-Viertelfinale aus der Serie best-of-three wird am Samstagabend um 19 Uhr in der Potsdamer MBS Arena angepfeifen. Die Partie wird live auf Sportdeutschland.TV (http://sportdeutschland.tv/vbl/sc-potsdam-vs-vc-wiesbaden-7_3) übertragen und kann auch im VCW-Liveticker unter www.vc-wiesbaden.de verfolgt werden.

Über den VC Wiesbaden

Der 1. Volleyball-Club Wiesbaden e. V. wurde 1977 gegründet und ist auf Volleyball für Frauen und Mädchen spezialisiert. Er ist Lizenzgeber der unabhängigen VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH (VCW), die die Bundesliga-Mannschaft stellt. Das Profi-Team ist seit 2004 durchgängig in der Ersten Bundesliga vertreten und erreichte in der vergangenen Spielzeit in drei Wettbewerben jeweils das Viertelfinale: in der Volleyball Bundesliga (Platz 5), im DVV-Pokal und im Europapokal. Der 1. Volleyballclub Wiesbaden e. V. bildet das Fundament des VCW auch durch eine erfolgreiche Nachwuchsarbeit. Der Verein zählt aktuell 33 Nachwuchs-Teams, die in der Vergangenheit zahlreiche Titel bei nationalen Meisterschaften in der Halle sowie beim Beachvolleyball gewonnen haben. Für die „vorbildliche Talentförderung im Verein“ ist der VC Wiesbaden in 2016 vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) mit dem „Grünen Band“ ausgezeichnet worden.

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de
Pressekontakt: Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH
Diltheystraße 3, 65203 Wiesbaden
Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701;
E-Mail: micha.spannaus@vc-wiesbaden.de

